

## Pressemitteilung

### Naturschützer geehrt

#### Volker Rothenburger mit der Hugo-Conwentz-Medaille ausgezeichnet

**Frankfurt am Main, den 2. Juni 2021.** Grund zum Feiern hat Volker Rothenburger dieser Tage reichlich. Vor kurzem erst ist er 60 Jahre alt geworden. Und nun hat er eine der bedeutendsten Ehrungen im Bereich Naturschutz erhalten. Auf dem Deutschen Naturschutztag in Wiesbaden erhielt der Leiter der Unteren Naturschutzbehörde (UNB) im Umweltamt am Mittwoch, 2. Juni, die Hugo-Conwentz-Medaille.

Verliehen wird die Medaille vom Vorstand des Bundesverbandes Beruflicher Naturschutz. Sie erinnert an den Botaniker Hugo Conwentz (1855-1922), der als Wegbereiter des deutschen und europäischen Naturschutzes gilt. Mit der Ehrung sollen bundesweit herausragende und beispielhafte Leistungen für professionelle Naturschutzarbeit in Verwaltung, Wissenschaft, Bildung, Publizistik, Verbänden oder Politik gewürdigt werden.

“Der Naturschutz und die Stadt Frankfurt können sich glücklich schätzen, einen solch regen Aktivisten zu haben”, heißt es in der Laudatio für die Verleihung. “Um Menschen für den Naturschutz zu begeistern, hat Volker Rothenburger ehrenamtlich die Naturschutzverbandsstruktur in Frankfurt-Ost und Seckbach aufgebaut und durch regelmäßige Führungen, Volkshochschulkurse, Vorträge und Pressearbeit vielen Menschen Natur und Landschaft nahe gebracht.“

Umweltdezernentin Rosemarie Heilig gratulierte dem Geehrten und bestätigte die Würdigung: „Mit Volker Rothenburger verfügt die Stadtverwaltung über einen überregional anerkannten Experten des Naturschutzes und einen engagierten Kämpfer für Artenschutz und den Erhalt des Grüns. Kaum jemand hat diese Ehrung so verdient wie er.“

Peter Dommermuth, Leiter des Umweltamtes, ergänzte: „Volker Rothenburger ist ein Glücksfall für das Umweltamt. Mit höchster Kompetenz und beispielhaftem Engagement in allen Fragen des Arten- und Biotopschutzes ist er der Fachmann, Berater und Leiter der Naturschutzbehörde, den man sich nur wünschen kann.“

Als Verdienste Rothenburgers wird in der Laudatio unter anderem sein Einsatz als Aktivist des BUND bei der Planung des Riederwaldtunnels genannt. Nach einer von ihm initiierten Klage musste der Tunnelverlauf verschoben werden, um Fledermäuse zu schützen. Zudem wird in

der Würdigung die Planung der Renaturierung des Fechenheimer Mainbogens und das Arten- und Biotopschutz-Konzept genannt.

Volker Rothenburger ist seit 2011 Leiter der Unteren Naturschutzbehörde. Zuvor war der diplomierte Landschaftsplaner in gleicher Funktion in der Offenbacher Stadtverwaltung tätig. Nebenbei engagierte er sich in etlichen Naturschutz-Verbänden und im Naturschutzbeirat. Seine Leidenschaft gilt dem Schutz der Umwelt, außerdem ist er glühender Fan von Eintracht Frankfurt.